



SOLAR-PARTNER SÜD GMBH Solarzentrum Kienberg

Kategorie:	Thermische Solaranlage
Beschreibung:	EFH Adamhuber, Kraiburg
Gebäude:	Einfamilien-Wohnhaus in Massivbauweise, voll unterkellert
Personen:	3
Wohnfläche:	ca. 190 m ²
Kollektor:	47,5 m ² Hochleistungsflächenkollektor dachintegriert
Speicher:	Pufferspeicher (Eigenbau) 14.000 l mit zweistufiger Solarbeladung und externem Frischwassermodul
Nachheizung:	Holz-Zentralheizungsöfen (Sesselöfen mit Wassertaschen)
Heizflächen:	NT-Heizkörper und Fußbodenheizung
Brennstoffbedarf:	k.A.
Solarer Deckungsgrad:	k.A.
Regelung:	HLC 10 (grafisch frei programmierbar)
Ansprechpartner:	Herr Weindl, Tel.: 08639 – 52 21

Weg vom Öl, das war die Devise von Bauherrn Adamhuber. Dass der gelernte Metallbau-Fachmann selbst Hand anlegt war selbstverständlich. Kurz entschlossen wurden die Öltanks ausgebaut und der frei gewordene Raum für einen großen Pufferspeicher vorgesehen. Damit der über 5 m hohe Großspeicher mit 14.000 l Platz findet, wurde der Kellerraum vertieft. Der Speicher wurde aus mehreren Teilen vor Ort geschweißt. Beladen wird der Speicher zum größten Teil mit einer 47,5 m² großen Kollektoranlage. Der bereits vorhandene Holz-Zentralheizungsöfen dient als Nachheizquelle. Der bestehende Öl-Heizkessel sollte eigentlich bleiben, angesichts der aktuellen Ölpreisentwicklung entschied sich der Bauherr jedoch kurzerhand, den Ölkessel in den Ruhestand zu schicken.

Bilder:



Rechts der 47,5 m² Hochleistungsflächenkollektor, die Photovoltaikanlage wurde bereits 2001 installiert.



Die Kollektoranlage wurde komplett in Eigenleistung gebaut.



Für den Pufferspeicher wurde eigens ein Kellerraum vertieft.



Der Pufferspeicher mit 1,90 m Durchmesser und ca. 5,20 m Höhe wurde komplett in Eigenleistung gefertigt.



Auch die integrierten Solar-Wärmetauscher aus nahtlosem Stahlrohr DN 25 hat der Bauherr selbst hergestellt.



Das Warmwasser wird mit einem Frischwassermodul im Durchlaufprinzip bereitgestellt.



Der Pufferspeicher ist zur Hälfte im Boden versenkt.



Ein Blick auf die Technikauminstallation im Rohzustand. Die Heizkreise ziehen aus 2 bzw. 3 Pufferniveaus.

Anlagenschema:

